
Subject: Soll man Minox eigentlich einmassieren?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Apr 2006 12:10:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie macht Ihr das, tupt Ihr das Zeug nur auf oder massiert ihr es auch richtig ein?
Ich habe es nämlich 6 Monate nur ganz, ganz leicht aufgetupft.
Und es hat gar nicht gewirkt!!

Nun habe ich mal versucht das Minox einzumassieren und ich habe den Eindruck, das zieht so besser ein. Naja jedenfalls brennt es etwas, was vorher nur durch auftupfen nicht der Fall war.

Danke,
2007

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?

Posted by [thursday](#) on Tue, 04 Apr 2006 12:18:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich persönlich habe mit einmassieren von Minox schlechte erfahrungen gemacht. hatte danach immer eine gereizte kopfhaut, aber habe sowieso eine überempfindliche kopfhaut .

denke, wen man es schön sorgfältig verteilt ist das ausreichend.
mal sehen was dir andere raten.

gruss matze

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?

Posted by [Andre77](#) on Tue, 04 Apr 2006 13:30:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich nutze den Sprühkopf mit verlängerter Spitze und setze 6 Sprühstöße, die ich mit gewissen Abständen setze. Dann verteile ich so gut es geht (mein Haarstatus ist wieder ganz gut geworden) mit den Fingerspitzen. Ich nutze Regaine 5% seit gut einem Jahr und bin sehr zufrieden. Mein Haarstatus hat sich doch sehr gebessert. Leichte Geheimratsecken habe ich allerdings immer noch. Am Oberkopf ist es sehr gut zugewachsen.

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Apr 2006 13:40:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andre77 schrieb am Die, 04 April 2006 15:30Also ich nutze den Sprühkopf mit verlängerter

Spitze und setze 6 Sprühstöße, die ich mit gewissen Abständen setze. Dann verteile ich so gut es geht (mein Haarstatus ist wieder ganz gut geworden) mit den Fingerspitzen. Ich nutze Regaine 5% seit gut einem Jahr und bin sehr zufrieden. Mein Haarstatus hat sich doch sehr gebessert. Leichte Geheimratsecken habe ich allerdings immer noch. Am Oberkopf ist es sehr gut zugewachsen.

Das klingt ja gut! Was bedeutet "sehr gut zugewachsen"? Komplettdicht ist es also nicht nicht?! Sind neue Haare nachgewachsen oder sind die Haare einfach nur dicker als zuvor?

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Andre77](#) on Tue, 04 Apr 2006 13:56:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doch, ist schon komplett dicht. Ich bin 28. Hatte eigentlich schon recht früh Haarausfall, allerdings sehr schleichend. Meinen Vater kenne ich auch nur mit platte. Ich hatte kein Shedding am Anfang, aber recht zügig neue feine Haare. Also der Oberkopf ist komplett dicht geworden. Gut, vorher war auch noch kein totaler Landeplatz hinten gewesen. Nur es ist mir immer augenscheinlicher geworden, daß ich Haare verliere. Gerade wenn die Haare nass sind, sieht man das doch dann ganz klar. Nun sieht man das kaum noch. Meine Friseurin hat auch gemeint, es wäre besser geworden. An den Geheimratsecken ist es auch besser geworden, aber nicht ganz so gut wie am Oberkopf. Ich denke man sollte dann anfangen, wenn man wirklich merkt, daß man erblichen Haarausfall hat (z. B. die Geheimratsecken). Wenn man schon total kahle Stellen am Oberkopf hat wird das wohl eher schwieriger werden mit dem Zuwachsen.

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Sedain79](#) on Tue, 04 Apr 2006 13:59:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@andre

hast du vielleicht Fotos von vor der Behandlung mit Minox und aktueller status?

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Andre77](#) on Tue, 04 Apr 2006 14:04:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein, tut mir leid, zumindest hab ich kein foto von oben wie es vor der behandlung war. von jetzt könnte ich natürlich eins machen. ich habs eben auch beim frisör gesehen, weil ich viele kürzere und längere haare am oberkopf hatte.

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Apr 2006 20:17:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie machen die Leute das, die Erfolg mit Minox hatten?

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [tvtotalfan](#) on Tue, 04 Apr 2006 20:54:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das mit dem Einmassieren halte ich für unproduktiv.

Das allerwichtigste ist einfach, dass das Minox auf die Kopfhaut kommt...das meiste bleibt ja in den Haaren kleben, evtl. mit Aufsatz sprühen. Auf den Haaren bringt das Minox natürlich nichts außer fettigem Aussehen, es muss auf die Kopfhaut !

Ich habe es mit 1mm Schnitt natürlich immer sehr gut hinbekommen, aber jetzt mit etwa 1 cm wirts schon schwieriger.

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Apr 2006 21:01:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tvtotalfan schrieb am Die, 04 April 2006 22:54das mit dem Einmassieren halte ich für unproduktiv.

Das allerwichtigste ist einfach, dass das Minox auf die Kopfhaut kommt...das meiste bleibt ja in den Haaren kleben, evtl. mit Aufsatz sprühen. Auf den Haaren bringt das Minox natürlich nichts außer fettigem Aussehen, es muss auf die Kopfhaut !

Ich habe es mit 1mm Schnitt natürlich immer sehr gut hinbekommen, aber jetzt mit etwa 1 cm wirts schon schwieriger.

Ja, wie gesagt Minox hat bei mir auch nach 6-monatiger Anwendung nicht gewirkt. Nur in den GHE etwas, also genau da wo ich es einmassiert habe. Aber "einmassieren" darf man hier auch nicht zu überbewerten. Sagen wir mal, ich habe es sanft wie eine Jungfrau mit den Fingerspitzen "verteilt".

Und an der Tonsur habe ich es sonst einfach nur aufgeklatscht und es hat nichts gebracht. Wenn es zu einem leichten brennen kommt, weiß man ja immerhin, dass das Minox auch wirklich an die Haarwurzeln gekommen ist. Sonst kann es ja auch sein, dass es einfach so auf der Kopfhaut verdunstet. Bei mir jedenfalls ist nach spätestens 5 Min. wieder alles staubtrocken!! Zieht das Zeug denn wirklich so schnell ein?

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [user_23](#) on Tue, 04 Apr 2006 21:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir ist auf den ghe nach 1-2 std noch ein öliger film zu sehen,ich benutze das originale.
werde jetzt aber mit aus dem grund auf das von genhair umsteigen.

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [tvtotalfan](#) on Tue, 04 Apr 2006 22:02:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ab-2007-volles-haar schrieb am Die, 04 April 2006 23:01tvtotalfan schrieb am Die, 04 April 2006
22:54das mit dem Einmassieren halte ich für unproduktiv.

Das allerwichtigste ist einfach, dass das Minox auf die Kopfhaut kommt...das meiste bleibt ja in
den Haaren kleben, evtl. mit Aufsatz sprühen. Auf den Haaren bringt das MInox natürlich
nichts außer fettigem Aussehen, es muss auf die Kopfhaut !

Ich habe es mit 1mm Schnitt natürlich immer sehr gut hinbekommen, aber jetzt mit etwa 1 cm
wirds schon schwieriger.

Ja, wie gesagt Minox hat bei mir auch nach 6-monatiger Anwendung nicht gewirkt. Nur in den
GHE etwas, also genau da wo ich es einmassiert habe. Aber "einmassieren" darf man hier auch
nicht zu überbewerten. Sagen wir mal, ich habe es sanft wie eine Jungfrau mit den
Fingerspitzen "verteilt".

Und an der Tonsur habe ich es sonst einfach nur aufgekatscht und es hat nichts gebracht.
Wenn es zu einem leichten brennen kommt, weiß man ja immerhin, dass das Minox auch
wirklich an die Haarwurzeln gekommen ist. Sonst kann es ja auch sein, dass es einfach so auf der
Kopfhaut verdunstet. Bei mir jedenfalls ist nach spätestens 5 Min. wieder alles staubtrocken!!
Zieht das Zeug denn wirklich so schnell ein?

Hast Du mal das Original verwendet oder immer das Gemische von der Apothekerin ?
Ich vertrau den Mixen dort nämlich überhaupt nicht mehr, viele davon haben meiner
persönlichen Erfahrung nach sehr oft nicht einmal ne Ahnung was sie da überhaupt im Regal
stehen haben, da fängt es schon bei Empfehlungen für Magnesium-Präparate an und bei
Aussprechfehlern von "Minoxiel" oder "Regine"....peinlich peinlich für jemanden vom Fach...

Also hier mein Tipp:

"kauf Dir mal das Original Regaine oder das Kirkland Minox (Kirkland ist um einiges günstiger z.b. bei www.minoxidil-direkt.com) und wende es ganz normal an, also 2x 1ml pro Tag - ohne Jungfrauenmassage - und das dann aber auch mindestens über 2-3 Monate. Diese beiden Minox-Lösungen ziehen viel länger ein (da öligere Lösung - aber fang jetzt nicht an da Olivenöl in das andere zu kippen...) und die Gefahr des "verdampfens" ist somit geringer.

Ich bin fast davon überzeugt dass Du bisher keine gute Minox-Lösung von Deiner Apo-Mischerin bekommen hast, irgendwas stimmte da einfach nicht...

Subject: tv

Posted by [kaya](#) on Wed, 05 Apr 2006 06:20:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

" Ich vertrau den Mixen dort nämlich überhaupt nicht mehr, viele davon haben meiner persönlichen Erfahrung nach sehr oft nicht einmal ne Ahnung was sie da überhaupt im Regal stehen haben, da fängt es schon bei Empfehlungen für Magnesium-Präparate an und bei Aussprechfehlern von "Minoxiel" oder "Regine"....peinlich peinlich für jemanden vom Fach... "

was meinst du damit genau?

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 05 Apr 2006 07:43:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tvtotalfan schrieb am Mit, 05 April 2006 00:02ab-2007-volles-haar schrieb am Die, 04 April 2006 23:01tvtotalfan schrieb am Die, 04 April 2006 22:54das mit dem Einmassieren halte ich für unproduktiv.

Das allerwichtigste ist einfach, dass das Minox auf die Kopfhaut kommt...das meiste bleibt ja in den Haaren kleben, evtl. mit Aufsatz sprühen. Auf den Haaren bringt das MInox natürlich nichts außer fettigem Aussehen, es muss auf die Kopfhaut !

Ich habe es mit 1mm Schnitt natürlich immer sehr gut hinbekommen, aber jetzt mit etwa 1 cm wirts schon schwieriger.

Ja, wie gesagt Minox hat bei mir auch nach 6-monatiger Anwendung nicht gewirkt. Nur in den GHE etwas, also genau da wo ich es einmassiert habe. Aber "einmassieren" darf man hier auch nicht zu überbewerten. Sagen wir mal, ich habe es sanft wie eine Jungfrau mit den Fingerspitzen "verteilt".

Und an der Tonsur habe ich es sonst einfach nur aufgeklatscht und es hat nichts gebracht. Wenn es zu einem leichten brennen kommt, weiß man ja immerhin, dass das Minox auch wirklich an die Haarwurzeln gekommen ist. Sonst kann es ja auch sein, dass es einfach so auf der Kopfhaut verdunstet. Bei mir jedenfalls ist nach spätestens 5 Min. wieder alles staubtrocken!! Zieht das Zeug denn wirklich so schnell ein?

Hast Du mal das Original verwendet oder immer das Gemische von der Apothekerin ? Ich vertrau den Mixen dort nämlich überhaupt nicht mehr, viele davon haben meiner persönlichen Erfahrung nach sehr oft nicht einmal ne Ahnung was sie da überhaupt im Regal stehen haben, da fängt es schon bei Empfehlungen für Magnesium-Präparate an und bei Aussprechfehlern von "Minoxidil" oder "Regine"....peinlich peinlich für jemanden vom Fach...

Also hier mein Tipp:

"kauf Dir mal das Original Regaine oder das Kirkland Minox (Kirkland ist um einiges günstiger z.b. bei www.minoxidil-direkt.com) und wende es ganz normal an, also 2x 1ml pro Tag - ohne Jungfrauenmassage - und das dann aber auch mindestens über 2-3 Monate. Diese beiden Minox-Lösungen ziehen viel länger ein (da öligere Lösung - aber fang jetzt nicht an da Olivenöl in das andere zu kippen...) und die Gefahr des "verdampfens" ist somit geringer.

Ich bin fast davon überzeugt dass Du bisher keine gute Minox-Lösung von Deiner Apo-Mischerin bekommen hast, irgendwas stimmte da einfach nicht...

Nur zu Anfang, im ersten Monat hatte ich das Original Regaine. Sonst immer den Selbstmix von der Apotheke.

Aber auch auf der Packung von Regaine steht extra drauf, dass es den HA nur etwas hinauszögert. Gut sichtbare Resultate sind bei den wenigsten zu erwarten.

Ich habe eben einen sehr hartnäckigen HA. Deshalb spreche ich auf Regaine wohl nicht so gut an. Aber gut, ich kann das von Kirkland ja mal testen. Aber erst ab Mitte Mai, noch habe ich genug...

Mit 60 ml komme ich aber nicht 1 Monat aus. Ich brauche 120 ml pro Monat. Je 1 ml auf die Tonsur und 1 ml für beide GHE. Sind 2 ml und das ganze nochmal am Abend, macht pro Tag 4 ml. Und das mal 30= 120 ml.

Wie ist das mit der Bezahlung? Kann man bei Minoxidil-direct auch per Überweisung zahlen? Ich habe nämlich keine Ahnung von diesem Paypal...

Subject: Re: tv

Posted by [tvtotalfan](#) on Wed, 05 Apr 2006 08:10:22 GMT

kaya schrieb am Mit, 05 April 2006 08:20"

was meinst du damit genau?

Ich war bei meiner Apo, dort fragte ich dann ein ziemlich junges Ding welche Magnesiumpräparate sie führen würden - sie hatte absolut keine Ahnung von der Besten Bioverfügbarkeit, empfahl mir aber trotzdem irgendwelche Sachen. Ich kaufte dann lieber mal nichts.

1 Tag später war ich in einer anderen Apo und die ältere Dame dort war fast genauso unfähig mich darüber zu beraten, (eigentlich unfassbar - aber absolut wahr), ließ mich dann bequatschen und kaufte einfach mal, am selben Tag war ich im Austausch mit jemandem hier im Forum per pm und musste feststellen dass ich mir die knapp 20 Euro für das Magnesiumpräparat hätte sparen können...

So ließ ich mich durch andere Forumsmitglieder per pm beraten - und das war wesentlich reicher an Infos...

Hab nun das hier gekauft:

http://www.omikron-online.de/lshop,showdetail,1382,d,1144176073-1469,food.mineral.magnesium,100356-500,,Tshowrub--food.m_ineral.magnesium,.htm

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [tvtotalfan](#) on Wed, 05 Apr 2006 08:12:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Gut sichtbare Resultate sind bei den wenigsten zu erwarten.
Das was die schreiben darfst Du nicht zu sehr auf die Waagschale legen, es wirkt und dafür gibt es massig Beweise

Subject: Re: tv
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 05 Apr 2006 08:34:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tvtotalfan schrieb am Mit, 05 April 2006 10:10kaya schrieb am Mit, 05 April 2006 08:20"

was meinst du damit genau?

Ich war bei meiner Apo, dort fragte ich dann ein ziemlich junges Ding welche Magnesiumpräparate sie führen würden - sie hatte absolut keine Ahnung von der Besten Bioverfügbarkeit, empfahl mir aber trotzdem irgendwelche Sachen. Ich kaufte dann lieber mal nichts.

1 Tag später war ich in einer anderen Apo und die ältere Dame dort war fast genauso unfähig

mich darüber zu beraten, (eigentlich unfassbar - aber absolut wahr), ließ mich dann bequatschen und kaufte einfach mal, am selben Tag war ich im Austausch mit jemandem hier im Forum per pm und musste feststellen dass ich mir die knapp 20 Euro für das Magnesiumpräparat hätte sparen können...

So ließ ich mich durch andere Forumsmitglieder per pm beraten - und das war wesentlich reicher an Infos...

Hab nun das hier gekauft:

<http://www.omikron-online.de/lshop,showdetail,1382,d,1144176073-1469,food.mineral.magnesium,100356-500,,Tshowrub--food.m.ineral.magnesium,.htm>

Das Präparat ist sicher nicht schlecht!!

Ich würde Dir aber trotzdem dieses hier empfehlen:

<http://www.vanverde.de/532008961e0884e16/53200896230a2090a/53200896240cb6e72.html>

ist noch etwas günstiger. Ich kaufe alle meine Vitamine bei Vanverde bzw. von NATURES WAY. Den Dreck, den Du im Handel kriegst, darfst Du gar nicht erst anlangen! Die sind viel zu überteuert, voll gepumpt mit Farb und Konservierungsstoffen, enthalten viel zu wenig Vitamine und sind NULL Bioverfügbar!

Egal ob "Centrum", "1 mal am Tag" und wie sie alle heißen...

Kannst eh alles vergessen! Einzige Ausnahmen: Die BIOTIN und Vitamin E-Kapseln von Penny und Aldi. Die sind hoch dosiert und auch Bioverfügbar.

Subject: Re: tv

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 05 Apr 2006 18:53:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaya schrieb am Mit, 05 April 2006 20:16tvtotalfan schrieb am Mit, 05 April 2006 10:10kaya schrieb am Mit, 05 April 2006 08:20"

was meinst du damit genau?

Ich war bei meiner Apo, dort fragte ich dann ein ziemlich junges Ding welche Magnesiumpräparate sie führen würden - sie hatte absolut keine Ahnung von der Besten Bioverfügbarkeit, empfahl mir aber trotzdem irgendwelche Sachen. Ich kaufte dann lieber mal nichts.

1 Tag später war ich in einer anderen Apo und die ältere Dame dort war fast genauso unfähig mich darüber zu beraten, (eigentlich unfassbar - aber absolut wahr), ließ mich dann bequatschen und kaufte einfach mal, am selben Tag war ich im Austausch mit jemandem hier im Forum per pm und musste feststellen dass ich mir die knapp 20 Euro für das Magnesiumpräparat hätte sparen können...

So ließ ich mich durch andere Forumsmitglieder per pm beraten - und das war wesentlich

reicher an Infos...

Hab nun das hier gekauft:

<http://www.omikron-online.de/lshop,showdetail,1382,d,1144176073-1469,food.mineral.magnesium,100356-500,,Tshowrub--food.mineral.magnesium,.htm>

na toll und dieses magnesium präparat hast du dann an mich verkauft, weißt du wohl nicht mehr. genauso eine aktion wie damals als du einem dein kristallisiertes spiro verkauft hast, angeblich wegen dem geruch. das wolltest du damals auch mir andrehn und da hast du gesagt es sei nicht wegen dem geruch sondern weil du so viel davon hast.

Du bist halt, auch wenn man das auf den ersten moment nicht meint, ein assozialer skrupelloser abzocker...

tz tz...

Leute gibts

Subject: Re: tv
Posted by [Wolf](#) on Thu, 06 Apr 2006 08:27:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, ich hatte das Forum bisher immer wegen seiner angenehmen Atmosphäre geschätzt....aber dieses öffentliche Austragen von Privatfehden jetzt tut der Sache dann doch einen ziemlichen Abbruch.

Subject: Re: tv
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Apr 2006 14:32:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wolf schrieb am Don, 06 April 2006 10:27Hm, ich hatte das Forum bisher immer wegen seiner angenehmen Atmosphäre geschätzt....aber dieses öffentliche Austragen von Privatfehden jetzt tut der Sache dann doch einen ziemlichen Abbruch.

Es zwingt Dich ja niemand, solche Streitereien zu lesen....

Subject: Re: Soll man Minox eigentlich einmassieren?
Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 13 Apr 2006 19:27:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe eigentlich überhaupt nicht einmassiert, aber nach 4 Wochen schon sehr gut Ergebnisse . Werde bald meinen Bericht abliefern inkl. Hausausfalldiagramm und so ein

